

Exeter stößt auf 1 g/t Gold und 0,38% Kupfer in einem 719m-Abschnitt in Caspiche (Chile)

30.04.2008 | [IRW-Press](#)

Vancouver, British Columbia, 30. April 2008 - Exeter Resource Corporation (AMEX:XRA, TSX-V:XRC, Frankfurt: EXB - nachfolgend "Exeter" oder das "Unternehmen" genannt) ist erfreut mitteilen zu können, dass das Diamant-Bohrloch CSD-016 am Standort Caspiche im Rahmen des Gold-/Kupfer-Porphyr-Projekts in Chile einen 718,75 Meter (2.358 Fuß) Abschnitt mit einem Goldgehalt von 1 Gramm pro Tonne (0,029 Unzen pro Tonne) und 0,38% Kupfer in einer Tiefe von 73 Metern (240 Fuß) erbracht hat.

Ergebnisse des Bohrlochs CSD-016 sind wie folgt:

- 626,75 Meter (m) (2.054 Fuß) mit einem Goldgehalt von 1,08 Gramm pro Tonne (g/t) (0,032 Unzen pro Tonne (Unzen/Tonne)) und 0,43% Kupfer in einer Tiefe von 165m (541 Fuß) in der Sulfid-haltigen Porphyr-Zone einschließlich:
- 384m (1.260 Fuß) mit einem Goldgehalt von 1,34 g/t (0,039 Unzen/Tonne) und 0,50% Kupfer bei einer Tiefe von 213 Metern (m).

Die Porphyr-Zone ist möglicherweise durch eine Sickerzone von 92m (302 Fuß) und einem Goldgehalt von 0,41 g/t (0,012 Unzen/Tonne) und 0,01% Kupfer unterhalb von 73m (240 Fuß) mit Kies an der Oberfläche überlagert.

Das Bohrloch CSD-016 wurde 200 Meter (656 Fuß) nordöstlich von CSD-014 und 200 Meter südwestlich von CSD-15 gebohrt (siehe Bohrloch-Grafik unten). CSD-016 erfasst eine Quarz-Sulfid-Stockwerk-Mineralisierung und eine kalihaltige Veränderung in einer endgültigen Tiefe von 791,75m (2.598 Fuß), der Tiefenkapazität des Bohrturms. Auf den letzten 2,75m (9 Fuß) des Bohrkerns wurden aus dem Loch Proben mit 0,74 g/t (0,021 Unzen/Tonne) Gold und 0,35% Kupfer entnommen.

Es liegen inzwischen Ergebnisse für die bisher noch nicht bekannte Abbausohle in einer Tiefe von 369,3m (1.212 Fuß) des Bohrkerns des Lochs CSD-015 vor. Einschließlich der neuen Proben ergab der gesamte Abschnitt bei 887,35m (2.911 Fuß) einen Goldgehalt von 0,62 g/t (0,018 Unzen/Tonne) und 0,27% Kupfer in einer Tiefe von 114m (374 Fuß) in der Sulfid-haltigen Porphyr-Zone. Dieser Abschnitt umfasst 152m (499 Fuß) und einen Goldgehalt von 0,93 g/t (0,027 Unzen/Tonne) und 0,30% Kupfer in einer Tiefe von 456m (1.496 Fuß) (wurde bereits früher mitgeteilt).

Überblick: Mineralisierten Abschnitte in Caspiche bis heute

Die Tabelle mit den Ergebnissen finden Sie unter folgendem Link:
http://www.irw-press.com/dokumente/Exeter_300408_1.pdf

Exeters Vorsitzender Yale Simpson berichtet: "Die breiten mineralisierten Abschnitte in den Bohrlöchern CSD-015 und CSD-016, 200 m (656 Fuß) voneinander entfernt gelegen, demonstrieren das sehr große Potenzial des Caspiche-Porphyr-Systems. Der Mineralisierungsgrad in den beiden Bohrlöchern ist sehr hoch verglichen mit dem veröffentlichten Daten über Bergbau-Vorkommen* für das Cerro-Casale-Gebiet, gelegen 10 km (6,2 Meilen) südlich von Caspiche.

"Wir stehen noch am Anfang der Entdeckung von Vorkommen, aber wir sehen bereits, dass sich Caspiche als erstklassiges Gold-Kupfer-Porphyr-System erweisen wird. Dazu kommt, dass Chile ein Land ist, das in der Wirtschaft als eines der Top Ten gilt, wenn es um internationale Bergbauförder-Investitionen geht.

"Wir bohren derzeit 2 Bohrlöcher, CSD-024 und 025, in gegensätzlicher Richtung zu Bohrloch CSD-015 und in den Abschnitten jeweils 100 m (328 Fuß) nördlich bzw. südlich von CSD-015. Die Bohrlöcher CSD-014, 015 und 016 weisen einen hohen Gehalt in den vertikalen Tiefen von 700 m (2.297 Fuß) im Nordostsektor auf, wobei die zwei „scherenförmig verlaufenden“ Löcher geprüft werden auf potenzielle Erzvorkommen bei ähnlichen Tiefen im Südwestsektor (wo die früheren Lochbohrungen begonnen worden waren).

"Eines der neuen Bohrlöcher, CSD-024, hat eine kalihaltige Veränderung aufzuweisen und es liegt eine

mögliche Erzmineralisierung in einer Lochtiefe von 320 m (1.050 Fuß) vor. Die Bohrung stößt derzeit fast bis auf die maximale Tiefe des Lochs bei 750 m (2.461 Fuß) vor (noch innerhalb einer sichtbaren Mineralisierung).

“In dieser Bohrperiode möchten wir ein komplettes 700m langes, zusätzliches scherenförmiges Bohrloch fertig stellen (CSD-026), gelegen 100m (328 Fuß) nordöstlich von CSD-014 und 100 m (328 Fuß) südöstlich von CSD-016. Da alle bis dato gebohrten Löcher die Sohle erreicht haben und wir möglicherweise auf Erz gestoßen sind, planen wir, die meisten Löcher in der nächsten Saison zu verlängern.

“Wir verfügen über zwei Diamantbohrtürme und sog. Reverse-Circulation-Schlagbohr-Türme für die Bohrperiode 2008/9 und beabsichtigen, Bohrungen so schnell wie möglich wieder aufzunehmen, wenn es das Wetter erlaubt (vermutlich im Oktober.“

Alle Löcher wurden mit einer Neigung von -60 Grad bei Azimut 060 Grad gebohrt. Die scherenartig verlaufenden Löcher CSD-024 und 025 werden bei einer Neigung von -65 Grad bei Azimut 250 Grad bzw. 240 Grad gebohrt.

Mit 5 zusätzlichen Bohrlöchern (CSR-019, CSR-020, CSR-021, CSR-022 und CSR-023), gebohrt mit einer Reverse-Circulation-Perkussion (“RC“)-Ausrüstung, wurde an der Oberfläche die Oxidzone getestet. Der Bohrturm war nur für einen kurzen Zeitraum verfügbar und steht jetzt nicht mehr am Standort.

Die Probenentnahme in Löchern wird während des Winters der südlich gelegenen Länder fortgesetzt. Ergebnisse von RC-Bohrungen werden in den Monaten Mai bis Juni erwartet, wohingegen die Ergebnisse der Proben der fortlaufenden Diamant-Bohrungen bis Juli vorliegen werden.

Caspiche: Aktuelle Bohrdaten - 29. April 2008

Das Bild über die aktuellen Bohrdaten finden Sie unter folgendem Link:
http://www.irw-press.com/dokumente/Exeter_300408_2.pdf

CSD-016 - Summary Log

Das Bild zu CSD-016 - Summary Log finden Sie unter folgendem Link:
http://www.irw-press.com/dokumente/Exeter_300408_3.pdf

*Der Vergleich ist wichtig, weil das Cerro-Casale-Vorkommen einen Goldgehalt von 0,69 g/t (0,020 Unzen/Tonne) und von 0,25% Kupfer aufweist (basierend auf einem Mineralienvorkommen von 22,9 Mio. Unzen Gold und 5,8 Mrd. Pounds Kupfer (Kinross Gold NI 43-101 Bericht, 21. März 2007) – 1.031.000.000 metrische Tonnen.)

Qualitätskontrolle und -sicherung

Die oben angegebene Mächtigkeit der Bohrabschnitte bezieht sich auf die Mächtigkeit der jeweiligen Bohrung und entspricht nicht der tatsächlichen Mächtigkeit der Mineralisierung. Die oben angeführten Ergebnisse von Goldproben sind vorläufig und wurden nicht auf Basis eines Gold-Cutoff-Gehalts oder durch Schnitt hochgradigen Materials ermittelt.

Alle Diamantbohrproben werden in regelmäßigen 2-Meter-Intervallen gesplittet und stellen entweder geschnittene Halb-HQ- oder NQ-große Kerne dar. Goldproben wurden aufbereitet und auf trockenem Weg geprüft (mit je 50 Gramm), während Kupferproben per Vier-Säure-Aufschluss-Verfahren und Atomabsorptionsspektroskopie (AAS) geprüft wurden. Das Hauptlabor ist ALS Chemex in Chile, ein ISO-9001:2000-zertifiziertes Laboratorium. Standard-, Blanko- und Duplikatsproben werden im gesamten Probetestprozess als Prüfungen der sog. umgekehrten Spülbohrprobenverfahren und Diamantbohrungen verwendet.

Glen Van Kerkvoort, Exeters Chefgeologe und sog. “qualifizierte Person” gemäß Definition dieses Begriffs laut National Instrument 43-101 (Standards of Disclosure for Mineral Projects = Standards für die Offenlegung von Daten über Bergbauförderprojekte) hat die Zusammenstellung der technischen Daten in dieser Pressemitteilung begleitet und geprüft.

Informationen über Exeter

Exeter Resource Corporation ist ein kanadisches Unternehmen auf dem Gebiet der Mineralexploration, das

sich auf die Erkundung und Entwicklung von Gold-Silber-Liegenschaften in Südamerika konzentriert.

Für das Cerro-Moro-Gold-Silber-Projekt (100% im Eigentum von Exeter befindlich) in der Provinz Santa Cruz (Argentinien) liegen Bohrerergebnisse von "High Grade" zu "Bonanza-Grade" innerhalb eines umfangreichen epithermischen Adersystems vor, gelegen 130 km (80 Meilen) östlich der Cerro-Vanguardia-Goldmine. Bohrungen werden noch das ganze Jahr 2008 über mit mindestens drei Bohrtürmen fortgesetzt. Unser Fokus besteht darin, über eine hochgradige Gold-Silber-Quelle zu verfügen, die sich für das Öffnen von Schächten anbietet. Im März 2008 hat Exeter einen vorläufigen Rahmenvertrag mit Fomicruz, dem Santa-Cruz-Bergbauunternehmen, unterzeichnet. Der endgültige Vertrag wird vorsehen, dass Fomicruz eine 5%ige Kapitalbeteiligung ("equity interest") an Cerro Moro bei Annahme erhält; Exeter erlangt eine 80%ige Kapitalbeteiligung bei günstigen Bedingungen an Cerro Moro, das derzeit von Fomicruz beherrscht wird.

Das Unternehmen hat derzeit zwei Diamantbohrtürme im Rahmen seines Caspiche-Gold-Kupfer-Porphyr-Projekts in Chile; sie befinden sich zwischen der Refugio-Mine (Kinross Mining Corp) und dem großen Cerro-Casale-Gold-Projekt (Barrick Gold Corp und Kinross Mining Corp).

Infolge der politischen Entwicklungen in der argentinischen Provinz Mendoza wurde die weitere Erschließung des sich im fortgeschrittenen Stadium befindlichen Goldprojekts Don Sixto eingestellt. Das Unternehmen hat bei den Gerichten in Mendoza Klage gegen die Verfassungsmäßigkeit der neuen Gesetzgebung eingereicht, die zur Folge hat, dass konventioneller Bergbau in der Provinz verboten ist. Das Unternehmen wird weiter mit den Behörden in Mendoza und mit Vertretern anderer Bergbaugesellschaften zusammenarbeiten, um eine Gesetzesänderung zu erreichen.

Besuchen Sie die Website von Exeter unter www.exeterresource.com.

Exeter Resource Corporation

Bryce Roxburgh
President und CEO

Weitere Informationen erhalten Sie von:

B. Roxburgh, President oder
Rob Grey, VP Corporate Communications
Tel.: +1 604.688.9592
Fax: +1 604.688.9532
Gebührenfrei: +1.888.688.9592

Suite 1260 - 999 West Hastings Str.
Vancouver, BC, Kanada V6C2W2
exeter@exeterresource.com

Um auf der sicheren Seite zu sein - Diese Pressemitteilung enthält "prognostizierende Informationen" und "prognostizierende Aussagen" (zusammen "Prognosen") unter Anwendung der Sicherheitsgesetze und der "Private Securities Litigation Reform Act" der Vereinigten Staaten von 1995, einschließlich des Vertrauens der Firma in den Zeitplan ihres Bohrprogramms und den Forschungsergebnissen. Prognosen umfassen bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die zu den aktuellen Ergebnissen führen können. Arbeitsleistungen oder Erfolge der Firma können sich von zukünftigen Ergebnissen, Arbeitsleistungen oder Erfolgen, die durch die Prognosen impliziert oder ausgedrückt wurden, unterscheiden. Faktoren, die zu den aktuellen Ergebnissen führen können, und stark von den Prognosen abweichen können, beinhalten unter anderem die Risiken, die mit der Projektentwicklung zusammenhängen; die Notwendigkeit zusätzlicher Finanzierung; operative Risiken im Zusammenhang mit Bergbau und der Mineralverarbeitung; Fluktuationen bei den Metallpreisen; Anspruchsangelegenheiten; Unsicherheiten und Risiken, die mit der Fortführung von Geschäften in andern Ländern zu tun haben; Umwelt-Haftungsansprüche und Versicherung; Verlässlichkeit des Personals in Schlüsselpositionen; das Interessens-Konfliktpotential unter bestimmten Führungskräften, Direktoren, oder Promoter der Firma mit bestimmten anderen Projekten; der Mangel an Dividenden; Währungsfluktuationen; Wettbewerb; Verwässerung; die Flüchtigkeit und Volumen des Aktienkurses der Firma; und Steuerkonsequenzen für US-Investoren; und andere Risiken und Unsicherheiten, einschließlich solche, die in dem Jahresbericht der Firma im Formular 20-F für das Finanzjahr, dass am 31. Dezember 2006 endete beschrieben worden sind. Dies ist vom 2. April 2007 und wurde bei den kanadischen Sicherheits-Administratoren eingereicht. Es steht

unter www.sedar.com zur Verfügung. Obwohl die Firma versucht hat wichtige Faktoren aufzuzeigen, die die aktuellen Aktionen, Ereignisse oder Resultate verursachen, um sich materiell von den in den prognostizierenden Aussagen beschriebenen zu unterscheiden, kann es auch noch andere Faktoren geben, die Aktionen, Ereignisse oder Resultate verursachen und die nicht so antizipiert, eingeschätzt oder beabsichtigt sind. Es gibt keine Garantie dafür, dass prognostizierende Aussagen auch zutreffen, Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können sich stark von denen unterscheiden, die in solchen Aussagen antizipiert wurden. Daher sollten die Leser sich nicht allzu sehr auf Prognosen verlassen. Alle Aussagen wurden zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilungen gemacht und die Firma ist nicht verpflichtet, Prognosen zu aktualisieren oder abzuändern, Ausnahmen entsprechend den geltenden Wertpapiergesetzen.

Die TSX Venture Exchange übernimmt keine Verantwortung hinsichtlich der Richtigkeit und Adäquatheit dieser Pressemitteilung.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/6365--Exeter-stoesst-auf-1-g-t-Gold-und-038Prozent-Kupfer-in-einem-719m-Abschnitt-in-Caspiche-Chile.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).